

Multimediale Informationsverarbeitung

3. Übung:

Ihr Name

4. Dezember 2019

1. Erste Frage

2. Überschrift und das Inhaltsverzeichnis

Die meisten Artikel werden ab `\section{}` gegliedert. Es steht jedoch grundsätzlich auch der sehr gewaltige, übergeordnete Gliederungspunkt `\part{}` zur Verfügung.

Durch das optionale Argument [Kurzform] in `\section[Kurzform]{Überschrift}` kann für das Inhaltsverzeichnis eine alternative Formulierung der Überschrift definiert werden. Das heißt, dass bei Verwendung des Arguments der Inhalt der eckigen Klammern in das Inhaltsverzeichnis aufgenommen wird, die Überschrift im Fließtext jedoch durch den Inhalt der geschweiften Klammern gebildet wird.

Die Überschrift dieses Abschnitts ist ein Beispiel dafür: Erstellen Sie ein Beispiel!

a. Erstellung des Beispiels

Entfernen Sie das %-Zeichen vor `\tableofcontents`, speichern Sie das Dokument (Datei, Speichern unter) und compilieren Sie das Dokument (F7) zweimal. Sehen Sie sich das Beispiel an (F5). Beachten Sie die Bezeichnung im Inhaltsverzeichnis und im Fließtext.

3. weitere Gliederungspunkte

Die folgenden Gliederungsschritte nach `\section[]{}` und `\subsection[]{}` sind

`\subsubsection[]{}` , `\paragraph[]{}` und `\subparagraph[]{}` .

Sie alle sind erreichbar über das Menü: Einfügen, Überschrift.

a. die Sternvariante

Durch den * wird der Gliederungspunkt weder nummeriert, noch als Kolumnentitel gesetzt und es erfolgt kein Eintrag ins Inhaltsverzeichnis.

Ein Beispiel ist die nächste Subsection:

das Beispiel

Diesen Gliederungspunkt findet man im Inhaltsverzeichnis nicht! An dieser Stelle möchte ich Sie auf Besonderheiten der KOMA-Scriptklasse hinweisen, die Sie im scrguide nachlesen können:

```
\addpart[Kurzform]{Überschrift}  
\addpart*{Überschrift}  
\addchap[Kurzform]{Überschrift}  
\addchap*{Überschrift}  
\addsec[Kurzform]{Überschrift}  
\addsec*{Überschrift}  
und  
\minisec{Überschrift}
```

Es liefert einige interessante Optionen!¹

4. persönlicher Tipp

Arbeiten Sie mit TeXnicCenter stets mit Projekten, speichern Sie die einzelnen Teile Ihrer Arbeit in einzelnen Dateien und binden Sie diese mit Hilfe von `\input{Dateiname}` in das Hauptdokument ein.

Persönlich nutze ich eine eigene Datei für jede Section.

Viel Spaß! Für Rückfragen, die diese Vorlage betreffen, stehe ich Ihnen gern in der Mailingliste von TXC zur Verfügung. Ansonsten sind die Dokumente `lshort`, `l2tabu`, die FAQ der Newsgroup `de.text.tex` und natürlich der `scrguide` immer sehr hilfreich.

¹Hierin kann auch nachgelesen werden, wie individuelle Kopfzeilen mit `scrpage2` erstellt werden können.